

Dezentrale Speicherung schützt vor Stromausfällen und Blackout – Kärnten zeigt heute, wie wichtig Resilienz wird

Graz / Kärnten, 5. Februar 2026 – Die heutigen Stromausfälle in Kärnten führen vor Augen, wie rasch eine Störung im Netz den Alltag von Haushalten, Betrieben und Gemeinden trifft. Was im ersten Moment wie ein lokales Problem wirkt, kann in der Praxis schnell zu spürbaren Folgewirkungen führen: Heizungssysteme stehen still, Kommunikationswege sind eingeschränkt, Kühlketten werden kritisch, und Betriebsabläufe geraten ins Stocken. Ähnliche Erfahrungen haben zuletzt auch Millionenstädte gemacht – etwa Berlin, wo ein großflächiger Ausfall gezeigt hat, wie verwundbar kritische Infrastruktur selbst in urbanen Räumen sein kann.

Emerald Horizon setzt genau an diesem Punkt an: mit dezentralen, modularen Lösungen, die Versorgungssicherheit dort stärken, wo sie gebraucht wird – direkt am Standort. Mit DUALstore PLUS, der neuesten Entwicklung von Chefwissenschaftler und Vice President Dr. Mario J. Müller, steht ein containerisiertes Hybrid-Speichersystem zur Verfügung, das Strom- und Wärmespeicherung in einem robusten Gesamtsystem zusammenführt. Ein einzelnes 20-Fuß-Modul kann bis zu 5 MWh speichern und ist so ausgelegt, dass mehrere Module zu größeren Einheiten kombiniert werden können – je nach Anforderung von Betrieben, kommunaler Infrastruktur oder regionalen Versorgungslösungen.

„Ein Stromausfall ist heute längst kein reines Komfortthema mehr. In vielen Bereichen hängen Wärmeversorgung, IT, Kommunikation, Sicherheit und Produktionsprozesse unmittelbar daran“, sagt Dr. Mario J. Müller. „Dezentrale Speicher schaffen in solchen Situationen wertvolle Zeit und Stabilität. Sie können im Normalbetrieb Lastspitzen abfedern und im Störfall definierte Bereiche weiter versorgen – damit aus einer Netzstörung keine Kettenreaktion wird.“

CEO Florian Wagner betont die Bedeutung für Standorte und Betreiber kritischer Anlagen: „Die Ereignisse in Kärnten und die jüngsten Ausfälle in Berlin zeigen die gleiche Botschaft: Resilienz entscheidet. Wer Energie am Standort puffern kann, macht sich unabhängiger von Störungen im Netz und gewinnt Handlungsspielraum. DUALstore PLUS ist genau dafür entwickelt – modular, industriell skalierbar und für reale Anwendungen gedacht, nicht für PowerPoint.“

Für Norbert Hofer, Vice President der Emerald Horizon AG, ist die Entwicklung auch eine Frage der Vorsorgekultur: „Die Diskussion über Blackout-Risiken ist seit Jahren präsent. Heute sehen wir wieder, wie schnell es konkret wird. Persönliche Vorsorge bleibt wichtig – genauso wichtig ist aber die technische Vorsorge in Gemeinden, Betrieben und Infrastruktur. Dezentrale Speichersysteme sind ein entscheidender Baustein, um Versorgungssicherheit spürbar zu erhöhen und Regionen wirtschaftlich stabil zu halten.“

Emerald Horizon arbeitet daran, DUALstore PLUS rasch in die breite Umsetzung zu bringen und Partnern aus Industrie, Infrastruktur und öffentlicher Hand Lösungen anzubieten, die Versorgungssicherheit, Effizienz und Skalierbarkeit in einem System verbinden.

Pressekontakt Emerald Horizon AG

+43 316 57 46 48; media@emerald-horizon.com

Über Emerald Horizon AG

Emerald Horizon entwickelt modulare Energiesysteme und Speicherlösungen für Industrie und Infrastruktur. Im Fokus stehen kombinierte Speicher für Strom und Wärme sowie skalierbare Anwendungen zur Stärkung der Versorgungssicherheit.